

Trotz Dauerregens viele Haarschnitte und Fotos

„Bubikopf“-Team erarbeitet 1342 Euro für schwerkranke Kinder

HOHENLIMBURG. (-hey) Dauerregen und kühle Temperaturen am Samstagmorgen - und dennoch eitel Sonnenschein bei den Mitarbeitern des Friseurgeschäftes „Bubikopf“ vom „Bauloh“ sowie bei der Hohenlimburger Fotografin Ramona Stöpgeshoff.

Denn die Good-will-Aktion für den Verein „Strahlemaennchen“, der schwerkranken Kindern oftmals einen (letzten) Wunsch erfüllt, erbrachte nach Kassensturz den sensationellen Betrag von 1342 Euro. Das ist Rekord für das „Bubikopf“-Team und toppt die guten Ergebnisse der Vorjahre noch einmal.

Dabei waren aufgrund der Großwetterlage die Voraussetzungen alles andere als günstig. Viele sorgfältig geplante Aktionen, so das Kinderfest oder Würstchen grillen, fielen mehr oder weniger sprichwörtlich ins Wasser.

Deshalb war Improvisationstalent erforderlich. Und dabei bewiesen die Mitarbeiterinnen um Chefin Nicole Ortwein einmal mehr großes Geschick. Davon konnte sich auch Eric Junge überzeugen, Initiator der „Strahlemännchen“-Initiative, der bei seiner Anreise im Stau stecken geblieben war, sodass er erst mit Verspätung eintraf.

Nicole Ortwein war durch einen Fernsehbeitrag auf

„Strahlemaennchen.de“ aufmerksam geworden und fasste deshalb den Entschluss, in diesem Jahr dem in Finnentrop beheimateten Junge und sein Helferteam zu bedenken.

Doch es wurden am Samstag nicht nur Haare geschnitten. Romano Stöpgeshoff machte von zahlreichen Kun-

den Portraits, andere kamen vorbei um zu spenden. So Sabrina Budde von der „Klamotte“ oder Timo Handwerker.

Alles in allem eine runde Sache, die Nicole Ortwein und ihr Team motiviert, im kommenden Jahr eine neue Initiative zu starten.



Das Strahlemännchen-Maskottchen machte auf die Spendenaktion im Friseursalon Bubikopf aufmerksam.